



EVL und KSL präsentieren

KLEIN KUNST IM **K1**

in der Bürgerhalle Wiesdorf

Spielzeit 2020/2021



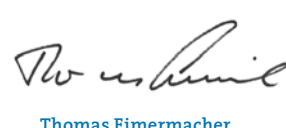
VORWORT

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, VEREHRTES PUBLIKUM,

wer die Kolonie Eins kennt, der ahnt: Hier ist es zwar sehr gemütlich, aber in Zeiten von Corona viel zu eng, um einen entspannten Theaterabend zu erleben. Wir haben gute Nachrichten für alle, die das Kabarett-Erlebnis in Leverkusens Altstadt nicht missen möchten. Wir werden mit Licht, Ton, Künstlerinnen und Künstlern, mit den leckeren Speisen und Getränken und hoffentlich auch mit Ihnen zweieinhalb Türen weiter ziehen. Wir wechseln in der kommenden Spielzeit in die Bürgerhalle nebenan. Dafür, dass uns das – als absolute Ausnahme aufgrund der Corona-Pandemie – in diesem besonderen Falle ermöglicht wurde, wandert ein riesiges „Dankeschön“ an die Bayer Real Estate und an Walter Endlein, der uns mit Rat und Tat hilft, das von Ihnen so geliebte „K1“ in der Bürgerhalle nachzubauen. Mit genügend Luft und Abstand, so dass wir uns alle wohlfühlen können bei den Vorstellungen. Denn nach wie vor gilt ja: Lachen verbessert die Stimmung, ist gut für die Immunabwehr und verbindet.

Während Anny Hartmann diesmal mit ihrem Politprogramm vorbeischaut, widmet sich Erwin Grosche den Überraschungen des Lebens, die sich „aus heiterem Himmel“ für uns ergeben. Dazwischen frohlocken wir mit dem großartigen Entertainer Manes Meckenstock und seiner Hausband, den Sweethearts, um die weihnachtliche Wette, machen uns auf die Suche nach „Unerhörtem“ in Beethovens Leben, lassen uns mit Hans Gerzlich auf unterhaltsames „Bürogeflüster“ ein, feiern den unschlagbaren Charme des bayrischen Wolpertingers Wolpert, verbringen mit Bernd Giesecking einen vergnüglichen Abend auf dem Sofa im Haus seiner Eltern in Ostwestfalen-Lippe und dürfen mit Sebastian Krämer erkennen, dass sogar die Vergeblichkeit ihren ganz eigenen Glanz hat. Für die ausgefallenen Vorstellungen im März, April und Mai der letzten Spielzeit finden Sie auf den folgenden Seiten die Ersatztermine. Bitte beachten Sie, dass wir jetzt auch sonntags (dann um 18 Uhr) spielen.


Biggi Hürtgen
Betriebsleiterin KulturStadtLev


Thomas Eimermacher
Geschäftsführer EVL


Dr. Ulrik Dietzler
Geschäftsführer EVL



OKTOBER 2020

Mi, 07.10. 19.30 Uhr Sebastian Krämer – Im Glanz der Vergeblichkeit 05
Mi, 28.10. 19.30 Uhr Ersatztermin Michael Fitz 04

NOVEMBER 2020

So, 08.11. 18.00 Uhr Michael Sens – Unerhört Beethoven 06

DEZEMBER 2020

Mi, 09.12. 19.30 Uhr Manes Meckenstock & die Sweethearts 07

JANUAR 2021

So, 17.01. 18.00 Uhr Ersatztermin Matthias Brodowy 04

FEBRUAR 2021

So, 07.02. 18.00 Uhr Hans Gerzlich – Bürogeflüster 08
So, 28.02. 18.00 Uhr Anny Hartmann – No lobby is perfect 09

MÄRZ 2021

Mi, 10.03. 19.30 Uhr Ersatztermin Irmgard Knef 04
So, 28.03. 18.00 Uhr Der Wolpert und Freunde – Apropos 10

APRIL 2021

So, 25.04. 18.00 Uhr Bernd Giesecking 11

MAI 2021

So, 09.05. 18.00 Uhr Erwin Grosche – Aus heiterem Himmel 12

Beginn: Mittwochs 19.30 Uhr, Einlass: 18.15 Uhr, sonntags 18.00 Uhr, Einlass: 16.45 Uhr.
Alle Veranstaltungen finden statt in der Wiesdorfer Bürgerhalle, Hauptstraße 150.
Tischreservierung bei Kartenkauf.

Änderungen vorbehalten.

ERSATZTERMINE

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten einige Vorstellungen aus der Spielzeit 2019/20 auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Karten für diese Ersatzvorstellungen behalten ihre Gültigkeit, können aber auch dort, wo sie gekauft wurden, zurückgegeben werden.

URSPRÜNGLICH: MI, 25.03.2020, NEUER TERMIN: MI, 10.03.2021 19.30 UHR (CHANSON-KABARETT-SOLO)



IRMGARD KNEF - BARRIEREFREI

Irmgard Knef, Deutschlands reifste und dienstälteste Kabarett-Chansonniere und „Komödiantin der alten Schule“, hat sich zu ihrem 95. Geburtstag auch ein neues abendfüllendes Show-Programm geschenkt. „Barrierefrei“ ist Titel und Motto ihrer Show und ihres neuen Lebensabschnitts. Sie erzählt und singt von ihrem Alltag im Seniorensitz und ihren Verhältnissen zum Dienst- und Pflegepersonal. Ganz Knef, ganz Diva, ganz herzliche und intelligent urkomische Uroma. Singend, swingend, diseusierend.

URSPRÜNGLICH: MI, 22.04.2020, NEUER TERMIN: SO, 17.01.2021 18.00 UHR (GEHOBENER BLÖDSINN, KABARETT)



MATTHIAS BRODOWY - KEINE ZEIT FÜR PESSIMISMUS

Brodowys zehntes Programm ist wie immer politisch, literarisch, musikalisch! Überdies aber auch, und das ist im Kabarett nicht immer der Fall, grundoptimistisch! Darüber hinaus frönt der selbsternannte Vertreter für gehobenen Blödsinn gerne auch der gepflegten Albernheit. Matthias Brodowy steht seit 1989 auf der Kabarettbühne, wurde von Hanns-Dieter Hüscher entdeckt und gefördert und erhielt zahlreiche Kabarettpreise, darunter das „Schwarze Schaf“, den „Prix Pantheon“ und den Deutschen Kleinkunstpreis.

URSPRÜNGLICH: MI, 06.05.2020, NEUER TERMIN: MI, 28.10.2020 19.30 UHR (MUSIK UND GESCHICHTEN)



MICHAEL FITZ - JETZT AUF GESTERN

Erstaunlich, wie der sympathische Bayer, der sich in seinen Liedern hauptsächlich mit – fast möchte man sagen – seelischem Sperrmüll beschäftigt, die Menschen landauf und landab, ganz allein mit sich, seiner Stimme und ein paar Gitarren, seinem feinen, augenzwinkernden Humor, seiner Poesie und Leidenschaft, so mitnehmen kann. Und das, ohne sich dabei mit allzu eifrigen Zeigefingern und Orientierungshilfen anzubiedern. Ein Stück prall gefülltes Leben in Gedanken, Texten, Musik und Bildern bringt Michael Fitz sich und seinem Publikum da mit. Na dann. Bis gestern ...

© Foto: Christian Biadacz

MI 07.10.2020

CHANSON 19:30 UHR WIESDORFER BÜRGERHALLE

SEBASTIAN KRÄMER

DEUTSCHER MUSIKAUTORENPREIS DER GEMA 2017

DEUTSCH-FRANZÖSISCHER CHANSONPREIS

DEUTSCHER KABARETTTREPIS 2012

DEUTSCHER KLEINKUNSTPREIS 2009

IM GLANZ DER VERGEBLICHKEIT

Sebastian Krämer macht sich seine Sorgen noch selber. Und wie sich das für Sorgen so gehört, ist er noch nicht mit ihnen fertig geworden. Sein musikalisches Bewältigungs-Vokabular reicht von Swing bis Wiener Schule. Und je burlesker die Fassade, desto filigraner die Botschaft. Das ist Klagen auf hohem Niveau.

Es treten auf: eine Puppe im Garten, eine Skulptur von Barlach, die Kinder einer geläuterten Hexe im Linienbus, Mops und Bienenstich. Was sich in den Augen dieser Figuren spiegelt wie die Lichter vorbeihuschender Fahrzeuge bei Nacht, erreicht uns nur als dumpfe Ahnung. Mediale Katastrophen verstauben auf Wiedervorlage.

Unter der Oberfläche beschwingter Melodien und eleganter Erzählungen schwelen Unheil, Trauer, Verlorenes, Vergebliches. Vergnügte Elegien (ein Genre, das zu diesem Zweck eigens erfunden werden musste) führen den Beweis: Schlimmes kann durchaus bekömmlich sein – je nachdem, wie man es anrichtet.

„Sebastian Krämer ist ein Hochgenuss. In einer Riege mit Morgenstern, Ringelnatz und Kreisler. Glücklicherweise das Land, das Talente schon zu Lebzeiten erkennt.“
(Eckart von Hirschhausen)

OSTFRIESISCHER KLEINKUNSTPREIS 2014

GEWINNER DER KABARETTBUNDESLIGA SAISON 2010/2011

TUTTlinger KRÄHE (SONDERPREIS 2005)

REINHEIMER SATIRELÖWE 2004

SO 08.11.2020

MICHAEL SENS

© Foto: Jelena Ocic

UNERHÖRT BEETHOVEN

„UNERHÖRT BEETHOVEN“. Mit diesem Titel verehrt Michael Sens einen der größten Komponisten unserer Zeit. „UNERHÖRT“ was für ein Genie vor 250 Jahren in Bonn geboren wurde, „UNERHÖRT“ vielseitig sein Schaffen und Wirken. Ein „UNERHÖRT“ fantastischer Pianist und Komponist. Und „UNERHÖRT“ wie sich die Nachwelt bei Ludwig van Beethoven bediente. Was für eine großartige, lustige Geburtstagsparty, die Sens da mit seinem historischen Treffen zwischen ihm und Beethoven angezettelt hat!

Mit sinnreichem, unwiderstehlich tiefgehendem Humor, musikalischer Virtuosität an Klavier, Violine und Gitarre, bemerkenswerten Gesangsleistungen aller Musikstile und unglaublicher Kunst der Wortbeherrschung überrascht er nicht nur die Sinne seines Publikums, sondern er erweckt auch den großen Meister wieder zum Leben und gibt ihm die Möglichkeit, im Hier und Jetzt zu denken, zu sprechen, zu lachen und – was für den Komponisten am Wichtigsten ist – gut zu hören.

MUSIK-KLAVIER-KABARETT 18:00 UHR WIESDORFER BÜRGERHALLE

„UNERHÖRT BEETHOVEN“ wird dem Publikum zweifellos feine Humorperlen bieten, die ein breites Spektrum an Kunst-, Grotesk-, Nonsens- und Contra-Versionen umfassen. Wie kein anderer erklärt uns Sens, wie damals und heute zusammenhängen, wie Kunst und Politik miteinander verwoben sind und natürlich ... den Unterschied zwischen Gehirnwäsche und Handwäsche.



© Foto: Manes Meckenstock / Sweethearts

COMEDY UND MUSIK 19:30 UHR WIESDORFER BÜRGERHALLE

MANES MECKENSTOCK MIT DEN SWEETHEARTS

MI 09.12.2020

FREUDVOLLES FROHLOCKEN

Weihnachten steht vor der Tür und viele von uns würden die Tür gerne zulassen! Freudlose Fragen für Freunde & Familie: wohin mit de Omma? Wat mach ich zu essen und wat schenk ich bloß diesem blöden Blach? Nun, diese Fragen können und wollen wir Ihnen nicht beantworten, sondern Ihnen zwei Stunden vergnügliche Kurzweil bieten:

Manes Meckenstock liest Leckerchen aus seinem „Kamelle, et Christking kütt“-Programm und die Sweethearts singen dazu. Das traumhafte Trio mit den wohlklingenden Stimmen bietet, unterstützt von Gitarre und Kontrabass, Lieder vom Feinsten dar. Musikalisch fein gesetzt singen sich die Drei schnell in die Herzen des Publikums und setzen damit geschickt manch süßlichen Gegenpunkt zu den satirischen Texten!

Und so kann man/frau mal an was Anderes denken als an Dominosteine und Christbaumkugeln: freudvolles Frohlocken ist angesagt!

GELSENKIRCHENER KABARETTPREIS 2017 (EHRENPREIS)

BOTTROPER FRECHDAX 2015

PAULANER SOLO+ 2014 (JURY- UND PUBLIKUMSPREIS)

SCHWÄBISCHER KABARETTPREIS 2013

MÜNSTERLÄNDER KABARETTPREIS 2012 (JURYPREIS)

SO 07.02.2021

HANS GERZLICH

KABARETT 18:00 UHR WIESDORFER BÜRGERHALLE

BÜROGEFLÜSTER

Das Leben schreibt lustige Geschichten. Die lustigsten schreibt das Arbeitsleben. Die alleralleroberlustigsten das Arbeitsleben von Hans Gerzlich. So hat sich bei ihm viel komischer Stoff angesammelt. Zeit zur Inventur der Schätze in seiner Scherztruhe. Hans Gerzlich begegnet dabei nochmals den lieben Kollegen, die jeder aus jeder Firma kennt: Dem dampfplaudernden Marketingexperten, der mehr Schaum schlägt als der Barbier von Sevilla. Der schnippischen Sexbombe, die mit ihren High Heels jeden Stelzenwettbewerb gewinnen würde. Dem großspurigen Starverkäufer, der sich mal benimmt wie ein Elefant im Porzellanladen, mal wie ein Igel in der Kondomfabrik.

Alles Klischees. Und alle stimmen. Wetten?

Wie Sie dieses Panoptikum des alltäglichen Wahnsinns überleben? Ganz easy: Erheben Sie sich im Meeting einfach vom Stuhl und verkünden: „Ich muss mal groß!“ Oder besuchen Sie Hans Gerzlichs Comedyprogramm. Der gelernte Ökonom plaudert einen Feierabend lang aus dem Hähäkästchen des Firmenlalltags. Gags en gros aus der Gerzlich GmbH & Co. KG. Erfahren Sie das neueste Bürogeflüster!

© Foto: www.haraldhoffmann.com

ANNY HARTMANN

SO 28.02.2021

VOLKSWIRTSCHAFT MEETS COMEDY 18:00 UHR WIESDORFER BÜRGERHALLE

THÜRINGER KLEINKUNSTPREIS 2018

MÜNSTERLÄNDER KABARETTPREIS 2016 (JURY- UND PUBLIKUMSPREIS)

MINDENER STICHLING 2014

FRÄNKISCHER KABARETTPREIS 2012

SANKT INGEBERTER PFANNE 2011

© Foto: Wolfgang Michel

„NO LOBBY IS PERFECT.“

Anny Hartmann – die pazifistische Schnellfeuerwaffe des politischen Kabarets – präsentiert ihr neues Programm „No Lobby is perfect.“ Als Diplom Volkswirtin besitzt sie das Handwerkszeug wirtschaftliche und politische Winkelzüge zu durchblicken. Diese bereitet Anny Hartmann amüsant, schnell, bissig und leicht nachvollziehbar auf. Oder wie es eine Zuschauerin formulierte: „Sie haben uns das erklärt, als ob wir Vier-Jährige wären, ohne dass wir uns dabei wie Vier-Jährige gefühlt haben.“ Wer Anny Hartmann live sieht, kann sich ein paar Semester VWL-Studium ersparen. Und wer sie nicht gesehen hat, hat was verpasst.

Anny Hartmann ist schnörkellos und unangepasst, besitzt einen scharfen Verstand und eine ebenso scharfe Zunge, sie ist inspirierend aktivistisch und erfreulich konstruktiv.

Es erwartet Sie ein gelungener Abend voll Humor, Scharfsinn und Schlagfertigkeit!

Anny Hartmann regt mit ihren Beiträgen zum Nachdenken an und dennoch gibt es viel zu lachen. So muss Kabarett sein – so versteht sich UnterHALTUNG.

Oder wie Volker Pispers es formuliert: „Anny Hartmann hat verstanden, dass man, um Unterhaltung zu machen, nicht nur Humor braucht, sondern vor allem eine Haltung. Außerdem besitzt sie als Diplomvolkswirtin auch noch Hirn. Sie vereint in Ihrer Person also die drei großen H des Kabarets: Haltung, Humor, Hirn. Das sollten Sie sich angucken.“ Also: nichts wie hin!

DER WOLPERT UND FREUNDE

© Foto: Joe Heinrich

SO 28.03.2021

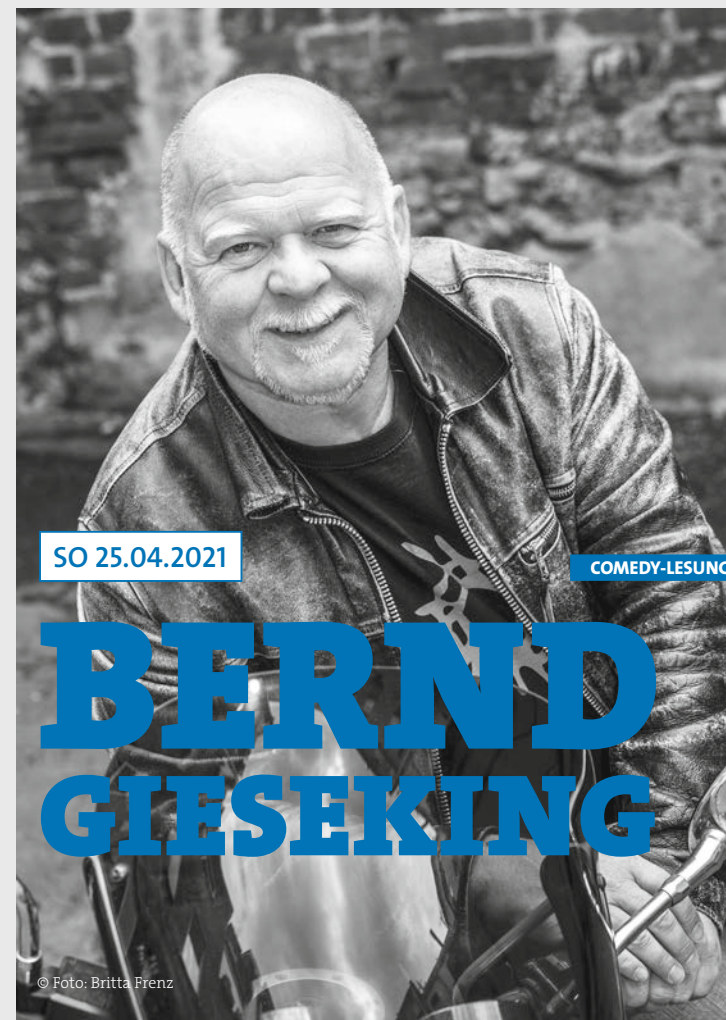
FIGURENTHEATER-KABARETT VON UND MIT JOE HEINRICH 18:00 UHR WIESDORFER BÜRGERHALLE



APROPOS ...

Der Wolpert tritt in seinen Solos nie ohne seine Freunde auf. Auch das neue Programm „Apropos ...“ ist wieder eine herrlich durchgeknallte Show des Chefs Wolpert und seiner künstlerischen Mitarbeiter. Denn der Wolpert tritt in seinen Solos nie ohne seine Freunde auf. Der Wolpertinger Wolpert ist der berühmteste Ur-Ur-Ur-Bayer der Welt. Er war in den 1980ern der „Stift vom Mooshammer“. Mittlerweile ist er selbst kerzengerade auf dem Weg zum weltweit gefeierten

Film- und Medienstar. Und natürlich hat er deshalb auch die stärksten Antworten auf die wichtigsten Fragen dieser Welt: Was ist Heimat? Oder Liebe? Worauf kann man stolz sein? Wer ist ein Depp? Warum kann nur der FCB Fußball spielen? Welche Politik braucht die Welt heute? Wie hält man sein Idealgewicht und wie wird man eigentlich zu so einem großen Film- und Medienstar wie der Wolpert? Seine Freunde kommen aber auch zu Wort: König Söder, Hubsli Aiwanger, „The Donald“, Mutti Merkel, der Seehofer, Don Edmundo Stoiber und Sultan Erdogan. Und die machen stets aktuellstes, hochbrisantes Polit-Kasperletheater. Krokodil Linda (Wolperts Mädchen für alles) glaubt, sie sei schizophren und deshalb unverschuldet Single. Der echte Wiener und „Böller der guten Laune“, Edi Cinzano, weiß am besten, wie man die Damen wirklich zum Toben bringt und die Herren beeindruckt! Selbst Wolperts Assistent, „der Heinrich“ darf ab und zu mal mitmachen. Der heimliche Star der „Der Wolpert und Freunde“-Shows ist aber seit jeher der Leberkäs-Bob. Vielleicht auch deshalb, weil er wirklich nur das Nötigste sagt. Aber ... das sitzt dann halt auch!



SO 25.04.2021

COMEDY-LESUNG IM RAHMEN VON LEVLIEST 18:00 UHR WIESDORFER BÜRGERHALLE

FRÜHER HAB' ICH NUR MEIN MOTORRAD GEPFLEGT

Kabarett von Sohn und Eltern, herrlich komisch, mit einem dramatischen Beginn: Der Vater ist gestürzt, »Serienrippenbruch«. Giesecking wird klar, dass er sich um seine alten Eltern kümmern muss. Aber wie? Also stellt er einen Wohnwagen in den Garten seines Elternhauses und zieht dort ein. Für drei Monate. Er merkt dabei schnell: die Eltern sind fitter als befürchtet und er selbst langsamer als gedacht.

Giesecking lernt: Um in Haus und Hof zu helfen, muss er vor allem früh aufstehen! Ein sehr humorvolles und rührendes Programm über das Erwachsenwerden als Erwachsener, über das Altwerden und Altsein der eigenen Eltern, über Freundschaft, Liebe und Fürsorge.

Bernd Giesecking tourt seit nunmehr 30 Jahren erfolgreich mit seinen Bühnenprogrammen durch die gesamte Republik. Seiner treuen Leserschaft ist er wahlweise als taz-Kolumnist oder als Finnlandkenner oder beides bekannt und in seiner wöchentlichen Radioshow Klingeling bei hr1 ist er kompetenter und einfühlsamer Gesprächspartner etwa für die Queen, Donald Trump, Karl Lagerfeld und sogar Gott.





ERWIN GROSCHKE

SO 09.05.2021

LITERARISCHES KABARETT 18:00 UHR WIESDORFER BÜRGERHALLE

AUS HEITEREM HIMMEL – GEDANKEN- BLITZE UND POETISCHE NIEDERSCHLÄGE

In seinem ihm auf den Leib geschneiderten Anzug könnte er auch ein Nachfahre eines vornehmen Variété-Conférenciers sein. Oder ein spanischer Hofnarr aus einem Gemälde von Velázquez. Oder der Onkel von Karlsson vom Dach.

Vielleicht ist er ein Gesandter aus dem dadaistischen Jenseits? Vom Alleralltäglichen bis zum Ungeheuren, ja Ungeheuerlichen der Existenz ist es in Grosches Programm „Wie aus heiterem Himmel“ manchmal nur ein ganz kleiner Schritt. Aus verblüffenden Assoziationen, Albernheiten, skurriler Poesie unter einer dicken Ladung ostwestfälischen Dada-Humors bastelt Grosche mit staunenden Augen eine Welt zusammen, die nach den Gesetzen einer kindhaft-unbekümmerten Logik funktioniert. Ganz unschuldig ist das nie. Kleinkünstler Erwin Grosche ist stets ganz nah dran an der großen Kunst.

Musik macht Grosche auch, setzt aber Akkordeon, Gitarre, Spielzeugpiano oder Klangschalen so geschickt reduziert ein wie einst Hüsch die Heimorgel. Damit sich die Texte an irgendwas festhalten können. Erwin Grosche kann man nicht beschreiben. Er verrückt sein Publikum und bringt es auf schiefe Bahnen. Es sind raffiniert komponierte Expeditionen in eine Welt, die immer ein wenig schräg zum Alltäglichen liegt. Wer ihn nicht gesehen hat, verpasst vielleicht das absurdeste Innere-Welten-Abenteuer seines Kleinkunstfanlebens.

PLÄTZE, PREISE, ABONNEMENT

Theaterbesuch und Corona

KulturStadtLev setzt in enger Absprache mit den zuständigen Behörden Maßnahmen um, damit Sie sich im Theater sicher fühlen können. Zum jetzigen Zeitpunkt (Juli 2020) rechnen wir damit, dass Vorstellungen unter besonderen Schutz- und Hygienemaßnahmen stattfinden werden. Aufgrund der nicht abzusehenden Entwicklung der Corona-Pandemie können sich diese im Laufe der Spielzeit ändern. Aktuelle Informationen zu Ihrem Vorstellungsbuchung und unseren Corona-Maßnahmen erfahren Sie auf unserer Website www.kulturstadtlev.de und an unserer Kasse (Telefon 0214-406-4113).

KARTENKAUF

Sie erhalten Karten für Veranstaltungen in der Wiesdorfer Bürgerhalle z.B. im Kartenbüro im Forum, im City Point und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Bei Karten, die für die neue Spielzeit 2020/21 erworben werden, werden personalisierte Tickets an Vierer-Tischen vergeben.

Offline: Kartenbüro im Forum, Tel 0214 406-4113
EVL-Kundencenter im City Point, Tel 0214 8661 111
„Feste Feiern“, Luminaden, Tel 0214 8404335
Lotto am Markt (Marktplatz Opladen), Tel 02171 47713
Postbank Sarrac, Am Klösterchen 1-4 (Schlebusch)
Tel 0214 50699229

Online: z.B. über www.kulturstadtlev.de oder www.reservix.de

Bis auf Weiteres werden Tickets ausschließlich im Vorverkauf

verkauft. Einlass für die Vorstellungen am Sonntag: 16.45 Uhr, Einlass für die Vorstellungen am Mittwoch: 18.15 Uhr.

Kartenpreise plus ggf. Vorverkaufs-Gebühr:

19,50 Euro normal, 11,50 Euro ermäßigt

Kartenpreise für EVL-Card-Inhaber:

15,- Euro normal, 9,- Euro ermäßigt

Diese Karten können gegen Nachweis nur im Forum, im EVL-Kundencenter im City Point oder an der Abendkasse erworben werden.

Alle Eintrittskarten und Abonnementausweise für die Veranstaltungen der KulturStadtLev können gleichzeitig als Fahrausweise für alle Verkehrsmittel (Busse, S-Bahnen, Züge) der KWS und des VRS benutzt werden. Gültigkeitsdauer: Es gelten die aktuellen Bedingungen des VRS.

Ermäßigungen:

Schüler/Studenten/Auszubildende und Bundesfreiwilligendienstleistende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr sowie Bezieherinnen und Bezieher von Leistungen nach SGB II, SGB XII und AsylbLG erhalten bei entsprechendem Nachweis einen Rabatt von 50 % auf den Netto-Eintrittspreis.

Begleitpersonen von Schwerbehinderten (soweit im Ausweis als notwendig vermerkt) zahlen keinen Eintritt. Inhaberinnen/Inhaber der Ehrenamtskarte NRW erhalten einen Rabatt von 25 % auf den Netto-Eintrittspreis. Zu den ermäßigten Netto-Eintrittspreisen ist die Ticketgebühr in Höhe von 2,- Euro hinzuzurechnen. Diese Preisermäßigungen gelten nicht für das Wahlabonnement. Die Berechtigung der Ermäßigung wird bei Einlass kontrolliert.

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

In Verlust geratene Eintrittskarten können nicht ersetzt, gekaufte nicht zurückgenommen oder getauscht werden. Einzelkarten werden nur bei Programm- und Terminänderungen zurückgenommen. Der Umtausch bzw. die Rückgabe bei verschobenen Veranstaltungen muss vor dem ursprünglichen Termin im Kartenbüro (bzw. der Vorverkaufsstelle, bei der Sie die Karte erworben haben) erfolgen.

WAHL-ABONNEMENT „4 VON 8“

FÜR 64,- EURO KÖNNEN SIE ...

... eine Patenschaft für eine Blattschneideameise im Kölner Zoo übernehmen und ihr zum Geburtstag einen Blumenstrauß kaufen, 64 Mal die Euromünze im Einkaufswagen vergessen, dreieinhalb Knöllchen für Falschparken in mittelschweren Fällen bezahlen, etwa 30 Messerbänkchen im Internet ersteigern, oder ...

... EIN WAHL-ABONNEMENT FÜR VIER VERANSTALTUNGEN IHRER WAHL IN DER KOLONIE EINS ERWERBEN!

Der Preis pro Karte beträgt dann 16,- Euro statt 19,50 Euro.

EV ENT L IEHBABER-ABONNEMENT:

Als EVL-Kunde und Besitzer der EVL-Card erhalten Sie auf das Wahl-Abonnement noch einmal einen kräftigen Rabatt. Der Preis: unschlagbare 54,- Euro. Damit zahlen Sie nur 13,50 Euro pro Karte. Und das Beste: Sie erhalten auch in anderen Häusern Kulturrabatt, zum Beispiel bei den Leverkusener Jazztagen oder im Scala-Club Leverkusen-Opladen.

Und so funktioniert's:

Sie können entweder vier Gutscheine erwerben (ideal auch als Geschenk!) und diese dann mit Beginn des Vorverkaufs bzw., sofern noch Karten für die von Ihnen ausgewählten Veranstaltungen verfügbar sind, im Laufe der Spielzeit im Kartenbüro des Forums Leverkusen einlösen. Oder Sie bestellen die gewünschten Karten direkt. Der Kauf von Abonnements ist nur im Kartenbüro des Forums, Am Büchelter Hof 9, 51373 Leverkusen, Telefon: 0214 406 4113, möglich! Die Gutscheine sind übertragbar, so dass Sie alle Gutscheine auch für eine einzige Veranstaltung einlösen können. Für das Wahlabonnement gibt es keine Ermäßigungen. Kommt es innerhalb des Abonnements zu einer Programm- oder Terminänderung, wird Ihnen eine Ersatzaufführung angeboten. Es erfolgt keine Erstattung des Eintrittspreises. Sie können jedoch Ihre Abonnementkarte gegen eine Aufführung Ihrer Wahl unentgeltlich eintauschen.



VORTEILHAFT UND VIELFÄLTIG: DIE EVL-CARD.

Für Sie als unseren Kunden bietet die **EVL-Card** viele Preisvorteile und Rabatte. Nutzen Sie das große Freizeit-, Sport- und Kulturangebot rund um Leverkusen – mit der EVL und ihren vielen Kooperationspartnern.

FINDEN SIE ALLE PARTNER
DER EVL ONLINE!

www.evl-gmbh.de/Sparvorteile



EVL
Energieversorgung Leverkusen
Zeit für Sie.

Herausgeber: KulturStadtLev, Kulturbüro
Programmgestaltung: Anke Holgersson
Redaktion: Biggi Hürtgen (verantwortlich), Anke Holgersson
Gestaltung: Kursiv – Büro für Gestaltung
Titelfoto: © Foto: Christian Biadacz

Karten-Hotline: 0214 406 4113 oder www.kulturstadtlev.de

